



Genusswanderung auf die Griesalp vom 9. September 2026

Naturfreunde 
Kantonalverband Aargau

Mit der SBB, BLS und Postauto reist die Gruppe via Reichenbach im Kandertal bis zur Haltestelle Tschingel. Hier beginnt der Aufstieg einige Meter auf der steil ansteigenden Fahrstrasse bis zur Abzweigung zum Gamchibach. Anschliessend folgt man dem Wanderweg. Imposant stürzen die Wassermassen in die tief eingeschnittene und wilde Griesschlucht hinunter. Nachdem dem Bestaunen des Hexenkessels führt der Wildwasserweg mässig ansteigend bis zum imposanten Pochtenfall. Nach weiteren Höhenmeter gelangen wir zum Naturfreundehaus Gorneren wo wir ein feines Mittagessen geniessen. Als Menu habe ich Salat, Äplermagronen und ein Dessert ausgewählt und kostet Fr. 28.--. Anschliessend führt der Wanderweg an der Alp Steinenberg vorbei. Zu empfehlen ist der Besuch im Hofladen wo feiner Alpkäse degustiert und natürlich auch gekauft werden kann. Weiter ansteigend bis zu einer Abzweigung, führt der Weg bis zum Gamchibach. Weiter über Alpweiden und an Waldpartien vorbei gelangen wir zur Griesalp. Im Gartenrestaurant besteht die Möglichkeit eine Erfrischung zu geniessen. Anschliessend werden sich die Wandernden dem Postautochauffeur auf der steilsten Postautostrecke von Europa anvertrauen!

Wanderzeit ca. 2.5 Stunden Höhendifferenz 440 m Auf-/200 m Abstieg

Treffpunkt: Bahnhof Reichenbach im Kandertal Ankunft RE1 um 09.19 Uhr,
Abfahrt mit Postauto um 09.27 Uhr bis Kiental Tschingel

Rückkehr: Griesalp ab 15.45 Uhr Richtung Bahnhof Reichenbach im Kandertal Wohnort

Billette: Hinfahrt Wohnort - bis Kiental Tschingel
Rückfahrt Griesalp via Reichenbach im Kandertal - Wohnort
(Halbtax und GA sind im Postauto gültig!)

Ausrüstung: Übliche Tourenausrüstung, Wanderschuhe und Regenschutz, Rucksack mit
Picknick und Getränke, Wanderstöcke sehr empfohlen.
Unfallversicherung ist Sache der Teilnehmer.

Anmeldung: an Markus Pfenninger, bis spätestens 03. September 2026 auf der Homepage
oder an Email: markpfenninger@gmail.com / Tel. 076 378 72 17

Durchführung: Bei zweifelhafter Witterung gibt der Tourenleiter am Freitag,
4. September 2026 ab 08.00 Uhr Auskunft über die Durchführung der Tour.

Tourenleiter Markus Pfenninger